

## Liebe Vereinsmitglieder und TV-Freunde,

das Thema, das den TV Friedrichstal seit mehreren Jahren bewegt, ist der Hallen-neubau. Seit dem 5. Mai 2007 ist unsere „Walter und Margot Giraud-Halle“ (be-nannt nach unserem TV-Spender-ehepaar, durch das die aktuelle Hallen-größe erst möglich wurde) mit einer Halleneinweihungsfeier offiziell seiner Bestimmung übergeben worden. Es war ein Fest in Anwesenheit von Herrn Ober-bürgermeister Klaus Demal, dem Vertre-ter des Ortsvorstehers, Edgar Herlan, Ortschafts- und Gemeinderatmitgliedern, Herrn Pfarrer Thümmel, Vertretern Fried-richstaler Vereine, aber auch Vertreter am Hallenbau beteiligter Firmen, Spen-der, Freunde und Nachbarn des TV und natürlich einer großen Anzahl von Ver-einsmitgliedern, unseren Ehrenmitglie-dern, aber auch den künftigen Nutzern, unseren aktiven Mitgliedern und unser-em TV-Nachwuchs mit Eltern. Ein Fest, bei dem neben Reden und einer Bilder-show über die einzelnen Bauphasen auch das sportliche Programm mit Vor-führungen nicht zu kurz kam.

Diese Gymnastikhalle wurde gebaut, um unseren Vereinsmitgliedern und beson-ders unseren Kindern eine größere, sportliche Heimat zu geben; wir wollten unser Sportangebot vergrößern, es at-traktiver und vielseitiger machen gerade in Zeiten, in denen körperliche Bewe-gung bei Kindern oft abnimmt. Durch vielseitige Sportangebote, die von quali-fizierten Übungsleitern angeboten wer-den, soll Spaß an der Bewegung und am sich „körperlich an anderen messen“, am Erfahren von Gemeinschaftssinn und sportlicher Freundschaft vermittelt wer-den. Dazu sind die besten Grundlagen gegeben in unserer neuen, freundlichen

mit farbenfrohem orange/blauem Boden ausgestatteten Halle. Als Ergänzung der Ausstattung wurden neue Sportgeräte, eine flexible, rollbare Spiegelwand und eine neue Musikanlage angeschafft.

Wir hoffen, dass diese Gymnastikhalle nicht nur beim Sporttreiben bei allen Abteilungen gut ankommt, sondern auch ein Wetter unabhängiges Feiern wie z.B. an Sommerfesten ermöglicht. Die Halle, die über große, zum Platz hin zu öffnende Rolltore verfügt, ist der ideale Ersatz für das große Vordach, das nach einem Schneelastschaden so stark beschädigt war, dass es aus Sicherheitsgründen abgerissen werden musste.

Diese neue Halle ermöglicht uns noch etwas anderes: neben dem normalen Sportbetrieb können wir jetzt in einzel-nen Sportarten auch Wettkämpfe auf der Sigmund-Füßler-Sportanlage abhalten. Die erste Feuertaufe, die „offene Judo-Vereinsmeisterschaft 2007“ am 20. Mai, mit ca. 90 Judo-Kindern plus ihren Eltern wurde mit großem Erfolg durchgeführt. Bisher war ein solcher Wettkampf nur eingeschränkt in der alten Gymnastikhalle möglich.

Wir sind sicher, dass der TV Friedrichstal nicht nur attraktiver für seine Vereins-mitglieder geworden ist, sondern auch neue, am Sport Interessierte anspricht, die mit Spaß am Sporttreiben zu uns kommen. Unser aktuelles Sportangebot (auch mit dem neuen Yogakurs) finden Sie immer auf unserer Home-Page [www.tv-friedrichstal.de](http://www.tv-friedrichstal.de) oder auch ausgedruckt im Windfang unserer neuen „Walter und Margot Giraud-Halle“. Ein neues Kapitel in unserer Vereinsge-schichte hat begonnen....

*Corinna Blaß (Geschäftsführer Termine)*



# Gesamtverein

## 108. Jahreshauptversammlung

Mit einer Diashow über den Verlauf der Bauarbeiten an der neuen Gymnastikhalle begrüßte der 1. Vorsitzende Christian Steiner die Mitglieder bei der Jahreshauptversammlung, die zum ersten Mal in der neuen (fast fertig gestellten) Gymnastikhalle veranstaltet wurde. In seiner Begrüßungsrede dankte er allen HelferInnen im vergangenen Jahr, die den TVF beim Hallenbau, beim Sportbetrieb und den zahlreichen Veranstaltungen unterstützt haben. Trotz der Beitragserhöhung im vorletzten Jahr hat sich erfreulicherweise die Anzahl der Mitglieder nur leicht verringert.

Der Geschäftsführer Finanzen Rainer Mahler erläuterte ausführlich die aktuelle Finanzlage. Die geplanten Baukosten wurden trotz zusätzlicher Ausgaben für neue Sportgeräte und Beschallungsanlage unterschritten.

Die Jugendleiterin Sandra Lang berichtete von der Jugendversammlung am 17.03 mit der Verleihung der Sportabzeichen an die Kinder und Jugendlichen und einem Spielenachmittag.

Die Abteilungen Judo und Basketball hatten im vergangenen Jahr einen leichten Rückgang ihrer aktiven Jugendlichen zu verzeichnen. Ursache ist die Einführung des G8-Zuges im Gymnasium mit verstärktem Nachmittagsunterricht. Beide hoffen jedoch, dass durch die neue Halle das Sportangebot verbessert und erweitert wird, so dass wieder neue Jugendliche für den Turnverein begeistert werden können. In der Judoabteilung trainierte erstmals eine Bambinigruppe mit 4-jährigen Kindern. Außer-

dem versucht die Abteilung für die Zukunft Trainer aus den eigenen Reihen auszubilden.

Aus der Abteilung Aerobic berichtete Manuela Riedle von den Übungsgruppen der Kleinsten und den zahlreichen mitreisenden Aufführungen der Showtanzgruppe der Mädchen und Damen.

In der Volleyballabteilung möchte Abteilungsleiter Michael Heinold im nächsten Jahr die Mädchenmannschaft für Turniere melden.

Handballabteilungsleiter Klaus Hofmann hofft, dass die 1. Männer- und Damenmannschaft den Abstieg in ausstehenden Spielen vermeiden können. Die 2. Mannschaften stehen jeweils auf dem 2. Tabellenplatz. Bei der JSG Stutensee steht die männliche D1 im Endspiel um die Kreismeisterschaft.

Manfred Stadtmüller, der für seine 40-jährige Übungsleitertätigkeit geehrt wurde, berichtete aus der Turnabteilung vom Gaukinderfest, dem Landesturnfest, den deutschen Meisterschaften der TGW sowie dem Ferienspaß der Stadt Stutensee bei dem sich trotz widriger Wetterbedingungen 20 Kinder beteiligten.

Im Anschluss erfolgte die Verleihung des Sportabzeichens an 11 Erwachsene, ein deutlicher Rückgang gegenüber 2005, obwohl das Sportabzeichen von den Krankenkassen durch Bonusprogramme bzw. Beitragsreduzierung gefördert wird. Ortsvorsteher Kurt Gorenflo, der die Grüße des Ortschaftsrates und der Stadt Stutensee überbrachte, dankte dem Turnverein für die geleistete Arbeit und die gute Zusammenarbeit. Er würdigte

das tolle Engagement und den Einsatz des Vorstands und der Mitglieder beim Hallenbau und betonte, dass die neue Halle eine große Bedeutung für den Ortsteil Friedrichstal und die Mitglieder des TV, ob jung oder alt, besitzt. Herr Gorenflo leitete die Entlastung der Vorstands- und Turnratsmitglieder ein.

Bei den anschließenden Neuwahlen gab es in der Vorstandschaft keine Veränderung. Da die Position Geschäftsführer Termine/Organisation in den letzten Jahren bereits von zwei Personen besetzt war, beschloss die Mitgliederversammlung einstimmig den Antrag diese Position zu trennen und auch in der Satzung festzuschreiben.

Zum Schluss bedankte sich der Ehrenvorsitzende Werner Weiler insbesondere bei den zahlreichen Übungsleitern des TVF, deren Teamgeist und Begeisterung ihn immer wieder aufs Neue faszinieren.

*Markus Böhm*

Die neu gewählte Vereinsverwaltung des TVF setzt sich wie folgt zusammen: Christian Steiner (Vorsitzender), Michael Nowack (Geschäftsführer Korrespondenz/Koordination), Rainer Maler (Geschäftsführer Finanzen), Corinna Blaß (Geschäftsführer Termine), Eberhard Wurst (Geschäftsführer Organisation), Markus Böhm (Pressewart), Henning Herlan (Mitgliederverwaltung), Sandra Thoma und Dunja Abbas (Jugendleiterinnen), Manfred Stadtmüller (AL Turnen), Klaus Hofmann (AL Handball), Andreas Heinold (AL Volleyball), Helmut Hauser (AL Judo), Margit Würth (AL Basketball) und Manuela Riedle (AL Aerobic). Weiterhin wurden Monika Ehlgötz (Kassenwartin), Klaus Gottschlich (Kantiniere), Arnt Neher, Monika Aberle, Kerstin Aberle, Dagmar Schulmeister, Bodo Ganz, Siegfried Rakutt und Heidi Klein in den Turnrat gewählt.

## **Ehrungen Vereinsmitgliedschaften**

### **25 Jahre – Silberne Ehrennadel**

Sieglinde Barie, Markus Böhm, Christa Calmez, Eleonore Dengler, Cornelia Fäßler, Ingrid Jurkitsch, Ursula Pfattheicher, Katharina Rakutt, Claudia Ratz, Gaby Schmalz, Ingrid Speckert, Christine Stein

### **40 Jahre - Goldene Ehrennadel und Ehrenmitgliedschaft**

Günther Borel, Waltraud Hornung, Brunhilde Hornung, Else Ratz

### **60 Jahre - Gebinde**

Siegfried Herlan

### **65 Jahre - Gebinde**

Willi Hornung

# Die Walter und Margot Giraud - Halle



Fünf Jahre sind seit dem Bruch des Fachwerkträgers des ehemaligen Vordaches und der Einweihung der Giraud-Halle vergangen. Das baufällige Vordach musste abgebrochen werden und der TVF hatte keine Möglichkeit mehr sein traditionelles Sommerfest zu veranstalten. In den Folgejahren mussten unter großer „Manpower“ diverse Festzelte in Eigenregie aufgestellt werden. Ein Ersatz für das abgebrochene Vordach musste her. Da der Bau eines Vordaches in seiner ursprünglichen Form ca. 35.000 € wurden Planungen für den Bau einer Gymnastikhalle aufgenommen. Die weiteren Ereignisse hier nochmals kurz im Überblick.

Dez. 02 Die Sparren des Vordaches brechen unter der großen Schneelast und dem nachfolgenden Regen. Der Abriss des Vordaches ist unvermeidlich, da zudem noch Pilzbefall sowie weitere Risse festgestellt wurden.

- Nov. 03 Ein Bauausschuss zur Planung und möglichen Finanzierung einer Gymnastikhalle wird gegründet.
- Jan. 04 Das eingestürzte Vordach wird abgerissen. Der Bauausschuss erstellt einen Projektplan für eine Halle mit den Maßen 27 x 15 m, Höhe 7 m.
- Nov. 04 Für die geplante Halle wird ein Richtpreisangebot eingeholt. Der Preis beträgt mindestens 500.000 €
- Dez. 04 Eine Halle ist in dieser Form nicht finanzierbar. Der Bauausschuss beginnt mit Erstellung eines Projektplans für eine kleinere Halle.
- Jun. 05 Der Bauausschuss stellt das Planungskonzeptes für eine Gymnastikhalle mit den Maßen 18x12 m im Turnrat vor. Mit großer Mehrheit spricht sich der Turnrat für

	den Bau einer Gymnastikhalle in der vorgestellten Form aus.	Aug. 06	Stahlbau Müller vergeben. Mit dem offiziellen Spatenstich starten die Bauarbeiten.
Aug. 05	Der TVF stellt sein Konzept und ein Modell der geplanten Halle der Öffentlichkeit vor. Das Ehepaar Margot und Walter Giraud unterstützen den TVF bei seinem Vorhaben, so dass eine weitere Achse der neuen Halle finanziert werden kann.	Okt. 06	Der Verbindungsgang zwischen alter und neuer Halle wird montiert.
		Nov. 06	Die weiteren Arbeiten werden überwiegend in Eigenleistung erbracht: Elektro-Installation, Montage der Heizzentrale, Verlegung der Fußbodenheizung, Fliesenestrich
Okt. 05	Im Rahmen einer außerordentlichen Mitgliederversammlung stimmen die Mitglieder mit großer Mehrheit für den Bau der neuen Halle.	Jan. 07	Die Holzarbeiten für den Anprallschutz beginnen.
		Feb. 07	Der Hallenboden wird verlegt.
Dez. 05	Das Baugenehmigungsverfahren wird eingereicht.	Apr. 07	Die Malerarbeiten im Verbindungsgang starten.
Jan. 06	Die Errichtung der Stahlkonstruktion wird öffentlich ausgeschrieben.	05.05.07	Die Halle wird offiziell eingeweiht.
Mär. 06	Die vorliegenden Angebote werden geprüft und ausgewertet.		Die Eigenleistungen wurden in mehrere Gewerke unterteilt. Für jedes Gewerk zeichnete sich ein Gewerkeleiter verantwortlich.
Jun. 06	Der TVF erhält die Zusage der Bürgerschaft vom Regierungspräsidium Karlsruhe. Der Auftrag zur Errichtung der Stahlhalle wird an Firma	Heizung	Harm Hein
		Elektro	Klaus Gissler
		Holzverkleidung	Kerstin Aberle
		Bodenbelag	Hans Böhm
		Metallarbeiten	Fritz Hofmann

### Technische Daten zur Gymnastikhalle

Die neue Gymnastikhalle mit den Geräteräumen, dem Technikraum und dem Verbindungsgang hat 420 m<sup>2</sup>, oder 2300 m<sup>3</sup> umbauten Raum. Sie besitzt eine Länge von 18 m und eine Breite von 12 m. Die Halle wurde als Stahlkonstruktion mit wärmegeprägten Sandwichelementen errichtet. Die natürliche Belichtung

und Belüftung erfolgt über ein Lichtband an der Hallendecke. Die Beheizung der Halle erfolgt über eine Fußbodenheizung. Die drei Tore auf jeder Längsseite können beim Sommerfestbetrieb geöffnet werden und so entsteht eine ähnliche Atmosphäre wie in vergangenen Zeiten.

*Klaus Hofmann und Markus Böhm*

## Walter und Margot Giraud-Halle feierlich eingeweiht



Am 05.05.2007 wurde im Rahmen eines Festaktes die neue Gymnastikhalle des TVF eingeweiht. Benannt wurde die Halle nach Walter und Margot Giraud, die mit ihrer großzügigen Spende, eine Halle in dieser Größe ermöglichten. Das Ehepaar Giraud möchte mit dieser Spende den Kindern und Jugendlichen verbesserte Sportmöglichkeiten in Friedrichstal bieten.

„Herr es ist vollbracht!“ mit diesem passenden Ausspruch von Auswanderern in Amerikas Südstaaten sprach der Ehrenvorsitzende des TVF Werner Weiler aus, was viele der Anwesenden an diesem Abend dachten. Nach neun Monaten Bauzeit mit unzähligen geleisteten Arbeitsstunden durch die TV-Mitglieder konnte die Gymnastikhalle eröffnet werden. Herr Weiler berichtete, dass beim TVF schon seit vielen Jahren Pläne für einen Hallenbau diskutiert wurden und

diese jetzt realisiert werden konnten.

Mit einer Diashow konnten die zahlreichen anwesenden Ehrengäste und TV-Mitglieder sich einen Eindruck über die Bauaktivitäten verschaffen. Bauleiter und Architekt Klaus Hofmann lieferte in seiner Rede die entsprechenden Fakten und Zahlen zur neuen Halle und gab einen kurzen Abriss über die durchgeführten Arbeiten.

Oberbürgermeister Klaus Demal sprach in seinen Grußworten von einem wichtigen Schritt in der ruhmreichen Geschichte des TVF. Mit dieser Halle erhalten die Kinder und Jugendlichen aller Altersklassen hervorragende sportliche Trainingsbedingungen. Ferner bedankte er sich bei den vielen ehrenamtlichen Helfern und überreichte dem 1. Vorsitzenden Christian Steiner eine Geldspende der Stadt Stutensee.

In Vertretung von Kurt Gorenflo betonte der stellvertretende Ortsvorsteher Edgar Herlan, dass dieser Hallenbau einen großen Gewinn für den Stadtteil Friedrichstal darstellt. Vor allem für die Kinder und Jugendlichen ist es in der heutigen Zeit wichtig gute Bedingungen für Sport und Bewegung vorzufinden.

Pfarrer Tümmel erbat in seinen Grußworten Gottes Segen für alle Personen, die in der Halle Sport treiben und wünschte allen viel Freude bei den anstehenden sportlichen Wettkämpfen.

Nach Abschluss der Grußworte bedankte sich der Vorstand des TVF bei den zahlreichen ehrenamtlichen Helfern, die mit ihrem Einsatz den Bau dieser Halle erst ermöglichten.

Im Anschluss wurde dem Vorstand des TV von einigen TV-Kindern und Klaus Hofmann symbolisch der Schlüssel für die neue Halle überreicht.



Neben dem offiziellen Teil gab es an diesem Abend auch musikalische und sportliche Darbietungen. Ursula Wahl (Klavier) und Eberhard Wurst (Querflöten) spielten eine Allegretto von Godard und das TV-Quintett hatte seinen ersten

Auftritt (siehe Bild). Die Aerobic-Damen und Aerobic-Mädchen zeigten jeweils mitreisende Tänze und die TGW/SGW-Mädchen turnten am Boden und am Kasten.

*Markus Böhm*



## „Dankeschön“ an die fleißigen Bauhelfer!



Das große Vorhaben, dass sich der Turnverein Friedrichstal gestellt hat, der Neubau der vereinseigenen Gymnastikhalle: unserer „Walter und Margot Giraud-Halle“, ist so gut wie vollbracht. Von Anfang an war klar, dass dieses Projekt nur finanzierbar sein würde, wenn nicht alle Arbeiten an Firmen vergeben werden, sondern wenn durch Eigenarbeit der Mitglieder Geld eingespart werden könnte. Und dies ist gelungen dank der Mitarbeit von vielen Mitgliedern, die sowohl während der Woche, als auch an unzähligen Samstagen zu Arbeitseinsätzen gekommen sind und Tausende von Stunden abgeleistet haben.

Allen voran sei unser unermüdlicher, ehrenamtlicher Bauleiter Klaus Hofmann genannt, der nicht nur die Vorarbeiten wie Planung und Beantragung, das Einholen unzähliger Angebote, die Verhandlungen mit den Firmen, sondern auch die Beauftragung, Beaufsichtigung und Koordinierung der durchzuführenden Arbeiten der Firmen geleistet hat. Er ist unser Ansprechpartner in Sachen Hallenbau, der zudem die zum Teil fachlich versierten als auch die nicht so versierten Helfer motiviert und angeleitet hat, alle notwendigen Materialien bestellt und dafür gesorgt hat, dass sie zum richtigen

Zeitpunkt an der richtigen Stelle waren. Ohne ihn stände heute die Halle nicht auf der Sigmund-Füßler-Anlage! Ihm (und seiner Familie, die ihn in diesem Baujahr oft an den TV hat abgeben müssen) ein ganz, ganz herzliches Danke!! Des weiteren möchte sich der TV recht herzlich bei seinen ehrenamtlichen „Bau-leuten“ bedanken, die ganze Gewerke geplant, betreut und durchgeführt haben, die verantwortlich die Hauptarbeit übernommen haben und dabei von Mitgliedern unterstützt wurden:

Klaus Gissler ist für alles, was mit Elektroinstallationen zu tun hat, verantwortlich. Er hat uns zudem eine wunderbare Hallenbeleuchtung „gezaubert“, die nicht nur normale Leuchten an der Decke beinhalten, sondern (wie wir alle bei der Halleneinweihung bewundern konnten) Licht und Strahler für die verschiedensten Gelegenheiten wie Bühnenstrahler, Farbleuchten an den Längsseiten, das in den Vereinsfarben beleuchtete TVF-Symbol, aber auch gedämpftes Licht für die Entspannung nach der Sportstunde. Die neue Beschallungsanlage wurde ebenfalls von ihm entworfen und installiert, so dass unsere Sportstunden jetzt durch gut regelbare Musikbegleitung unterstützt werden.

Harm Hein ist unser Spezialist für die neue Heizung. Er hat nach einer ausgezeichneten Planung die Fußbodenheizung für uns konzipiert und den Boden mit Hunderten von Metern Rohren versehen, die befestigt werden wollten und mit dem Estrich abgedeckt wurden. Nach der Trocknung des Estrichs musste dieser nach einem genau berechneten Plan „ausgeheizt“ und kontrolliert werden. Während der kalten ersten Monate des Jahres konnten alle feststellen, wie gut diese Heizung funktioniert.

Hans Böhm hat unter anderem das Gewerk „Boden“ übernommen. Er zeichnet verantwortlich für den Unterbau und unseren wunderbaren Sportbodenbelag, der sowohl durch seine Farbauswahl als auch durch seine Strapazierfähigkeit besticht. Wir werden uns alle von seiner Funktionstüchtigkeit während des Sportbetriebes überzeugen können!

Kerstin Aberle, unsere Sportlehrerin und Schreinerin, ist als Fachfrau für alle Holzarbeiten verantwortlich. Sie konstruiert, sägt, schraubt und macht alles in Sachen Holz. Sie war an der Holzkonstruktion des Verbindungsganges beteiligt sowie in vielen, vielen Stunden an der Montage des schönen Holzanprallschutzes rund um die Halle und man sah sie in den höchsten Höhen des Gerüstes die Holzverkleidung an die Giebelwände montieren.

Fritz Hofmann ist mit seinen Helfern der Mann für alle Metallarbeiten. Er hat unter anderem die Unterkonstruktion für den Anprallschutz geschweißt und war zu unzähligen anderen Arbeiten da, wie z.B. der Verlegung des Abwasserschachtes. Beim Innenausbau der Halle sind Dirk Witte und Siegfried Rakutt zu nennen, die in unzähligen Stunden bei den unterschiedlichsten Arbeiten, die erledigt werden mussten, angepackt haben und gezeigt haben, wie universell handwerklich begabt beide sind. Werner Füzler hat unseren Bauleiter vertreten und ist als Maler und Tapezierer zu nennen und

auch Christian Steiner, Klaus Gottschlich, Franz Zundel, Jürgen Aberle, Manfred Stadtmüller, Rainer Mahler und Henning Herlan waren an vielen Arbeitseinsätzen beteiligt, sei es samstags oder während der Woche. Stefan Steiner, Erwin Giraud, Wilfried Oberacker, Siegfried Schönthal, Margit Würth, Walter Giraud, Christoph Sassenhagen, Michael Nowack, Eberhard Wurst und Heinz Giraud haben angepackt und geholfen, dass die unterschiedlichsten Arbeiten erledigt wurden. Bodo Ganz, Stefan Klipfel, Julius Müller, Kevin Schäfer, Felix Hensler, Arnt Neher, Kai Hartung und Thorsten de Jong haben gezielt an bestimmten Projekten geholfen. Ihnen allen, aber auch denjenigen ungenannten Helfern, die sich nach den Arbeiten nicht in unser Bauhelferbuch eingetragen haben, aber trotzdem mit viel Engagement geholfen haben, sei ein ganz herzlicher Dank gesagt. Ohne Euch wäre unser Projekt „Walter und Margot Giraud-Halle“ nicht gelungen!

Erwähnt werden muss auch, dass die Metzgerei Werner Schickl an allen Samstagen, an denen Arbeitseinsätze an der Halle stattfanden, uns mit einem köstlichen, kostenlosen Imbiss unterstützt hat und unsere Helfer dadurch gekräftigt auch am Samstag Nachmittag weiterarbeiten konnten. Herzlichen Dank für diese großzügige Unterstützung!

Seit der Halleneinweihung am 5. Mai 2007 ist die Halle im Sportbetrieb und alle Mitglieder können sich davon überzeugen, wie toll es sich in ihr Sport treiben lässt. Es sind noch einige Anschlussarbeiten auszuführen, bei denen wieder Helfer gesucht werden. Sie werden in der „Stutensee Woche“ angekündigt werden und wir würden uns sehr freuen, wenn auch neue Helfer, sei es Mitglieder oder auch Eltern von unseren sporttreibenden Kindern, mit anpacken würden und unsere Halle vollenden würden.

*Corinna Blaß*

## 2. Sportspectaculum

Ein bunter Querschnitt der TV Abteilungen wurde 10./11.02.2007 den zahlreichen Zuschauern in der Friedrichstaler Sporthalle geboten.

Am Samstag versuchten zunächst die Minihandballer aus acht Vereinen den erfolgreichen Handballweltmeistern nachzueifern und die Stimmung der Weltmeisterschaft in die Friedrichstaler Sporthalle zu übertragen. Die Kinder mussten bei einem Spieleparcours und beim Handballspiel ihr Können unter Beweis stellen. Zum Schluss wurden alle Kinder mit einer Medaille geehrt.

Der Sonntagnachmittag stand im Zeichen der Turn- und Fitnessabteilung. Angefangen beim Eltern-und-Kind-Turnen, bei dem die Jüngsten mit ihren

Mülltüten turnten, bis zu den Seniorinnen mit dem Peziball zeigten alle Altersgruppen, was sie in ihren Übungsstunden das ganze Jahr über fleißig trainiert hatten. Zum ersten Mal präsentierte sich auch die neue Hip-Hop-Gruppe vor Publikum. Weitere Höhepunkte waren: Showturnen der TGW- und SGW-Mädchen, der James-Bond-Tanz der Aerobic-Jungen, die Trommelshow der Aerobic-Damen und die Vorführungen mehrerer Kinderturngruppen mit Pedalos, Seil, Kasten und Matten.

Vielen Dank allen Gruppen und Helfer/innen vor und hinter der Bühne und den zahlreichen Besucher/innen für dieses tolle Sportspectaculum.

*Markus Böhm*







## FSJ-Projekt im katholischen Kindergarten

Leider ging das Jahr viel zu schnell zu Ende in dem Kevin Schäfer im Turnverein sein soziales Jahr ableistete und darin auch beim kath. Kindergarten ein Projekt „Ball“ anbot.

Es begann im Juli letzten Jahres bei einem Handballspiel in Friedrichstal als Klaus Hofmann mich fragte, ob in unserem Kindergarten eine Gruppe Lust hätte, an diesem Ballprojekt mitzuwirken. Da ich durch meine Kinder Kevin bereits kannte, konnte ich mir dies gut vorstellen. Ich brachte dieses Angebot im Kindergarten-Team des



kath. Kindergartens vor und wir beschlossen, dass die Igelgruppe am Projekt teilnehmen wird.

Kevin kam erstmals Anfang September zu uns in den Kindergarten um die Kinder kennenzulernen. Anschließend stellte sich Kevin auch beim 1. Elternabend den Kindergarteneltern vor, die ihn ja schon durch die Erzählungen ihrer Kinder kannten. Nach diesem gegenseitigen Kennenlernen war es dann am 13. September soweit: die Kinder der Igelgruppe zusammen mit Hildegard und mir machten sich auf den Weg in die Sigmund-Füßler-Halle um die 1. Stunde Ballprojekt zu erleben. Wir waren alle sehr gespannt.

Kevin erklärte zum Aufwärmen das Spiel

*Ingrid Hartung*

„Verzauberungsfangen“ (es wurde das Lieblingsspiel der Kinder) und danach begann die eigentliche Stunde. Kevin ließ seiner Phantasie freien Lauf und so erlebten die Kinder in jeder Projektstunde immer neue Turnübungen mit dem Ball. Mit Spaß und Ehrgeiz waren die Kinder vom Anfang der Stunde bis zum Ende immer voll dabei. Das Abschlussspiel jeder Stunde war auf Wunsch der Kinder immer Jägerball.

Jetzt ist leider bald das soziale Jahr von Kevin zu Ende. Es hat allen Teilnehmern sehr viel Freude gemacht und besonders die Kinder

haben von der wertvollen Arbeit viel Ballgefühl gewonnen. Somit wurde eine ideale Grundlage für alle Ballsportarten gelegt. Die Kinder werden sehr traurig sein, wenn Kevin sich verabschiedet, denn er ist eine willkommene Abwechslung zum sonst von Frauen dominierten Kindergarten-Team gewesen.

Im Namen aller Kinder, der Kindergarteneltern sowie von Hildegard möchte ich mich recht herzlich bei Kevin für sein Ballprojekt bedanken. Und natürlich auch beim TV Friedrichstal und Klaus Hofmann, dass sie an uns gedacht haben.

Wir wünschen Kevin viel Spaß und viel Erfolg bei seinem Studium und seinem weiteren Lebensweg.



# Chronik Juni 2006 – Mai 2007

## Juni 2006

Der TVF beteiligt sich bei der Stadtbahneinweihung auf dem Waldfestplatz in Friedrichstal. Ein heftiger Sturm am Sonntagabend führt zum Abbruch der Veranstaltung.

## August 2006

Die Bauarbeiten an der neuen Gymnastikhalle starten am 07.08. mit dem Spatenstich.

## September 2006

In Zusammenarbeit mit der Stadt Stutensee und dem BHV bietet der TVF erstmals eine FSJ-Stelle an. Kevin Schäfer (Jugendspieler des TVF) arbeitet vom 01.09.06-31.08.07 beim TVF und wird dabei von Klaus Hofmann betreut.

## Dezember 2006

Der TVF nimmt am Friedrichstaler Weih-

nachtsmarkt teil.

## Februar 2007

In der Gemeindesporthalle findet das zweite Sportspectaculum statt. Im Vergleich zum Vorjahr wird die Veranstaltung um eine Handball-Mini-WM am Samstag erweitert.

## April 2007

Die Turnabteilung veranstaltet einen Lehrgang für TGW- und SGW-Gruppen. Es nehmen mehr als 200 Trainer, Kinder und Jugendliche an der Veranstaltung teil.

## Mai 2007

Am 05.05. wird die Walter und Margot Giraud-Halle offiziell eingeweiht.

Die Judo-Abteilung trägt ihr Judoturnier erstmals in der neuen Gymnastikhalle aus.

## Mitgliederstatistik

Der TVF hat aktuell 944 Mitglieder (Stand 31.05.2007), das sind 72 Mitglieder weniger als im Vergleich zum Vorjahr. Davon sind 338 Mitglieder passiv, 84 Mitglieder sind Ehrenmitglieder. Ältestes Vereinsmitglied ist Otto Horning, geboren am 25.09.1919, mit 87 Jahren, jüngstes Mitglied ist Erik Metzmeier, geboren am 05.08.2005, mit fast 2 Jahren.

Die Mitglieder teilen sich auf die einzelnen Abteilungen wie folgt auf (Vorjahreszahlen in Klammern):

Turnen	574 (-34)
Handball	199 (-22)
Fitness	123 (-6)
Judo	77 (-20)
Basketball	34 (-10)
Volleyball	41 (+4)

# Jugendausschuss

## Jugendversammlung TVF 2007

Am Samstag den 17. März 2007 fand unsere jährliche Jugendversammlung statt. Im Rahmen der Versammlung wurde den Kindern und Jugendlichen das Sportabzeichen verliehen. Im Anschluss daran fand wie auch in den Jahren zuvor ein Spielenachmittag mit großem Trampolin, Jonglieren, Seilspringen und einem Quiz statt. Wir denken der Nachmittag hat den Kindern gut gefallen und bedanken uns an dieser Stelle ganz herzlich bei den Helfern.

*Sandra Lang*

Im nächsten Jahr wird im Rahmen der Jugendversammlung wieder die Wahl des Jugendausschuss statt finden. Da der Posten des Jugendleiters/der Jugendleiter frei wird und der Jugendausschuss Verstärkung brauchen kann, möchten wir uns an dieser Stelle an die Mitglieder aus allen Abteilungen wenden. Wer Interesse hat, im Jugendausschuss mit zu arbeiten, kann sich gerne an Dunja Abbas und Sandra Lang wenden.



**SCHÖBER**  
INH.: H. LÖFFLER + G. HOFHEINZ

- Heizung
- Lüftung
- Öl- und Gasfeuerung
- Sanitäre Anlagen

SCHOBER GmbH · Bachstraße 73 · 76185 Karlsruhe

Telefon 07 21 - 59 32 07

Wir sind immer für Sie da! 24 Std.- Notdienst!

**Inhaber: Horst Löffler**  
**Gunther Hofheinz**  
**Schillerstr.86, 76297 Stutensee**  
**Mobil-Telefon 01635260393**

- Kundendienst für Öl- und Gasfeuerung
- Heizkesselmodernisierung
- Badmodernisierung
- Heizung – Sanitäre Neuanlagen
- Solar Anlagen



# Basketball

## Erfolgreiche Saison der U 16

Sehr erfreulich gestaltete sich die Saison für die U16 männlich. Die Spielgemeinschaft mit dem BV Linkenheim entwickelt sich zu einer echten Gemeinschaft der jungen Basketballer. Dass von anfangs bis zu 18 Jungs im Training am Ende der Saison nicht mehr alle dabei sein würden, war durchaus zu erwarten. Aber angesichts des Leistungsgefälles und des unterschiedlichen Trainingswillens war für einige Spieler einfach auch zu wenig Spielzeit in den Meisterschaftsspielen möglich. Letztlich kristallisierte

sich aber eine sehr homogene Mannschaft heraus, die einsatz- und lernbereit war.

Die Jungs schafften nach der Hinrunde mit nur einer Niederlage locker die Qualifikation für die Bezirksliga, die sie dann mit dem 3. Platz beendeten. In der nächsten Saison werden sie dann U18 spielen, wo die Körbe sicher wieder höher hängen werden. Dennoch hat sich die Mannschaft so stabilisiert, dass sie in der neuen Saison spielerisch große Fortschritte machen kann.

*Eberhard Wurst*

- 
- Wir bieten:**
- Qualitätsräder zu günstigen Preisen von ENIK, HERKULES, HOPP, SCHAUFF, WESTFALEN, WHEELER, WINORA, ...
  - Kinderanhänger - Lastenanhänger - Zubehör - Ersatzteile
  - individuelle Beratung - kompletter Reparaturservice
  - Verleih von Rädern



# RadMarkt

76297 Stutensee-Friedrichstal – Wallonenstraße 32 – Telefon 07249/4406

---



# Fitness

## Jahresbericht 2006

Unsere Abteilung besteht aus 122 Mitgliedern, davon 111 aktive und 11 Passive. Von montags bis freitags halten fünf Übungsleiter diese 111 aktiven Mitglieder fit. Die jüngste Trainerin Selina Pfaff nahm sich unseren kleinsten Aerobic Mädels an. Beim Sportspectaculum haben wir gesehen, wie hervorragend sie diese Aufgabe meistert. Mit ihrem Tanz vom rosaroten Panther, mit den farbenprächtigen Kostümen und den hübsch geschminkten Gesichtern waren die kleinsten eine echtes Highlight an diesem Nachmittag und die Hip-Hop Gruppe von Jennifer Leisk feierte ,dabei sozusagen, ihre Premiere . Jennifer fing nach den Sommerferien an, mit dieser Gruppe zu trainieren, und es kam ein sehr gutes Ergebnis dabei hervor, die Girls zeigten uns, was Hip-Hop für eine interessante Tanzart sein kann.

Karin de Jong leitet montags die Bauch Beine Po Gruppe, die so gut besucht ist, dass Karin froh sein wird, wenn sie in die neue Gymnastikhalle umziehen kann.

Vor über einem Jahr übernahm Monika Rühle die größeren Aerobic Girls. Seit dem waren die Mädels sehr aktiv, nach ihrem ersten öffentlichen Auftritt beim Sportspectaculum 2006, folgten noch einige Auftritte. Sie tanzten bei glühender Hitze auf der Stadtbahneinweihung, beim Spatenstich der neuen Gymnastikhalle, füllten die Pause beim FC Germania Friedrichstal aus, als die gegen den KSC spielten, erfreuten die älteren Mitglieder beim Alternachmittag und tanz-

ten als Nikoläusinnen auf dem Weihnachtsmarkt. Kaum hatte das neue Jahr angefangen, waren unsere Mädels wieder aktiv. Der Liederkranz Friedrichstal lud sie ein, bei der Ordensmartinee zu tanzen, zuletzt sahen wir sie beim Sportspectaculum. Mittlerweile waren es stolze 30 Mädels die donnerstags zum Training kamen, so mussten wir uns etwas einfallen lassen. Daher beschlossen wir, die Mädels, nach den Sommerferien in zwei Gruppen aufzuteilen. Was bis heute ein großer Vorteil für Monika darstellt, weil sie nun mit den Mädels besser und intensiver trainieren kann, da die zwei Gruppen besser von der Anzahl aufgeteilt sind.

Die Showtanzgruppe von Ingrid Joos gestalteten in dieser Zeit einige Programme mit, auch sie tanzten bei glühender Hitze bei der Stadtbahneinweihung , beim Spatenstich der neuen Halle, auf einigen Geburtstagen und Jubiläen. Vertreten waren wir, im neuen Jahr, mit zwei Tänzen bei der Prunksitzung des Liederkranzes Friedrichstal und dem FC Südsterne, bei dem wir nicht ohne Zugabe die Bühne verlassen durften, zwei gelungene Auftritte. Mit zwei Darbietungen war Ingrid beim Sportspectaculum dabei, nicht nur mit der Showtanzgruppe, sondern auch mit Frauen, die uns zeigten was in den Übungsstunden angeboten wird, ob Übungen auf dem Step oder ein riesiger Trommelwirbel, es ist für alle etwas dabei.

Gratulieren wollen wir Monika Rühle die

den Fachübungsleiter in Aerobic bestanden hat und seit längere Zeit die Mittwochstunde in Aerobic/Bauch Beine Po wieder anbietet. Unsere Abteilung ist stolz darauf, so viele motivierte und qualifizierte Übungsleiter zu haben, auf den tollen Zusammenhalt und wir hoffen, dass alles weiterhin so erfolgreich bleiben wird. Den Bau der neuen Gymnastikhalle haben

wir mit zwei Kuchenverkäufen vor dem Edeka Markt unterstützt. Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle Bäcker, Bäckerinnen, Verkäuferinnen und an Herrn Völkle, der uns den Platz zur Verfügung gestellt hat. Auch dieses Jahr möchten wir einige anstehende Events, Geburtstage und andere Feiern mitgestalten.

*Manuela Riedle*





# Handball

## Jahresbericht 2006

### JSG Stutensee

Die Jugendspielgemeinschaft beteiligt sich in dieser Saison mit 9 Mannschaften am Spielbetrieb des Handballkreises Karlsruhe. Die Runde ist noch nicht beendet und die Platzierungen sind deshalb auch noch nicht endgültig. Im männlichen Bereich ist die D1 hervorzuheben, die im Endspiel um die Kreismeisterschaft steht. Die anderen 5 Mannschaften belegen gute Mittelfeldplätze.

Im weiblichen Bereich spielt unsere B-Jugend in der Badischen Oberliga und belegt den 7. Platz. Die restlichen beiden Mannschaften rangieren ebenfalls im Mittelfeld der Tabellen.

Für unsere Kleinsten, bieten wir auf Friedrichstaler Seite noch eine Mini- und eine Maxi-Gruppe und in Blankenloch und Spöck eine Mini-Gruppe an, die in unregelmäßigen Abständen an Spielfesten teilnehmen.

Die Betreuung der Mannschaften wird durch die Trainer Kevin Schäfer, Stephanie Gies, Sandra Morlock, Daniela Bock, Andrea Sieber, Serjoscha Beying, Alex Kling, Nicole Kronervetter, Uwe Süss, Vera Effenberger, Beate Burgstahler-Nagel, Jacob Hesselschwerdt, Julius Müller, Alex Fain, Stefan Müller, Arnt Neher, Henning Herlan, Marco Weber, Ralf Hildenbrandt, Helmut Fütterer, Thomas Ernst, Friedbert und Karen Burghardt und Klaus Hofmann vervollständigt. Wie sie gehört haben werden im Jugendbetrieb 24 Betreuer benötigt.

### Frauenspielgemeinschaft SG Spöck / Friedrichstal

Die 1. Frauenmannschaft spielt in der Badenliga und steht unter ihrem Trainer Ralf Jochim, auf dem 9. Tabellenplatz. Die Mannschaft ist noch in Abstiegsgefahr. Die Leistungen der letzten Spiele lassen uns aber hoffen, den Abstieg zu vermeiden.

Die 2. Frauenmannschaft, unter Trainer Thomas Ernst, spielt in der A Klasse ebenfalls sehr gut mit und hat sich vom Punktelieferant der letzten Saison mittlerweile zu einem ernst zu nehmenden Gegner gemauert. Die Mannschaft steht auf dem 2. Tabellenplatz und hat noch berechnete Hoffnungen auf den Aufstieg.

Die Frauenspielgemeinschaft wird von Hermann Heusler und Uwe Süss aus Spöck gemanagt.

### Männermannschaften

Unsere 1. Mannschaft hat in der Kreisliga, noch vier Spiele zu absolvieren und steht punktgleich mit Karlsbad, auf dem letzten Tabellenplatz. Unser Trainer Sven Lautensack hatte in dieser Saison kein leichtes Spiel. Verletzungen vor und während der Runde haben uns immer wieder geschwächt. Der ohnehin dünne Mannschaftskader musste ständig durch Spieler der 2. Mannschaft aufgestockt werden. Wir werden alles unternehmen und hoffen den Abstieg noch vermeiden zu können.

Die zweite Mannschaft, unter ihrem

Trainer Jürgen Kühn, musste wie zuvor gehört, immer wieder Spieler zur 1. Mannschaft abgeben. Dieser Umstand veranlasste uns zur Maßnahme, die Alte Herren Mannschaft abzumelden, und die „Alten“ in die 2. Mannschaft einzugliedern. Die 2. Mannschaft schloss die Runde bereits ab, und steht auf einem Aufstiegsplatz. Voraussetzung zum Aufstieg ist aber, dass die 1. Mannschaft nicht absteigt.

### FSJ Stelle

Wir, die JSG Stutensee, haben beim Landessportverband Baden Württemberg die FSJ Stelle genehmigt bekommen. Das freiwillige soziale Jahr (FSJ) ist ein Bildungs- und Orientierungsjahr für junge Menschen, dessen Ziele darin bestehen, die Bereitschaft für ein freiwilliges gesellschaftliches Engagement und die Verantwortung zu fördern, in dem den Jugendlichen Einblick in ein Berufsfeld vermittelt wird und um Erfahrungen im Arbeitsalltag zu sammeln.

Diese Stelle wurde von uns, mit Kevin Schäfer besetzt. Die Kooperation mit der Stadt Stutensee und dem Badischen Handballverband läuft von 01.09.2006 bis 31.08.2007.

Kooperationen Schule/Verein, Kindergarten/Verein, Kinderbetreuung bei der verlässlichen Grundschule, und sonstige

Projekte, wie Mini WM und Spielfeste wurden von Kevin organisiert. Ein kurzes Fazit zur FSJ Stelle lautet: Wir können viel bewegen, aber es ist für den Betreuer des jungen Mannes doch ein enormer Zeitaufwand.

### Danke

Zum Schluss meines Berichtes, möchte ich Danke sagen, an alle, die die Handballabteilung in irgendeiner Weise unterstützt haben.

Speziell ein Dank an die Aktiven, an die Trainer, an die Schiedsrichter, an die vielen Eltern, die die Kinder zu den Auswärtsspielen fahren. Ohne euch wäre die Abteilung nichts.

Danke an die Sponsoren für die Ausrüstung der vielen Mannschaften.

Ein Dank auch an die Stadt Stutensee als Kooperationspartner beim FSJ Projekt, an den Ortsvorsteher Kurt Gorenflo, der immer ein offenes Ohr für uns hat.

Danke an Fritz Hofmann, unseren Platzkassier, an Walter Giraud, unseren Platzordner, an Klaus Gottschlich unseren Organisator, an Klaus Kretschmer für die schwierige Einteilung beim Altpapier und an Markus Böhm für die Berichte in TV Impulse.

Danke an den Vorstand, den Turnrat für die umfangreiche Arbeit die bewältigt werden muss.

*Klaus Hofmann*



Theodor Notheisen  
Friedrichstraße 25  
76676 Graben-Neudorf

Telefon: 0 72 55 / 59 49  
Telefax: 0 72 55 / 36 73

**NOTHEISEN**  
Glasbruch - Eildienst Bau- und Möbelschreinerei

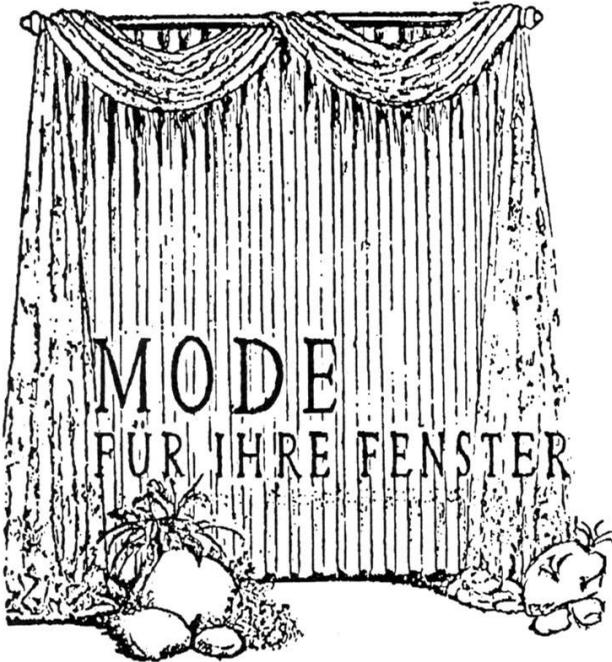
# RAUM AUSSTATTERBEDARF

Bruno Makyta · Raumausstattermeister · Betriebswirt des Handwerks

Schubertstraße 17 · 76297 Stutensee-Friedrichstal · Telefon 07249 / 34 21 · Fax 07249 / 40 55



- ☛ Gardinen · Dekostoffe
- ☛ Tapeten
- ☛ Vorhangschienen · Stilstangen
- ☛ Teppichböden · PVC-Bodenbeläge
- ☛ Markisen · Jalousien · Rollos
- ☛ Möbelstoffe · Polsterleder



## POLSTEREI

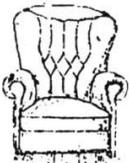
Ihre guten alten Polstermöbel werden in unserer Werkstatt neu bezogen und aufgepolstert.

Möbelstoffe und Polsterleder in großer Auswahl, in allen Preislagen.

Polster und Kissenauflagen für Eckbänke und Stühle werden auf Maß angefertigt.

Meisterliche Handwerksarbeit, sauber und preiswert.

Ihre Polster werden wieder neu!



## IHRE NEUEN GARDINEN-DEKORATIONEN

In Maßanfertigung, individuell für Ihre Fenster.



WIR BERATEN · MESSEN AUS · ENTWERFEN · MONTIEREN · DEKORIEREN · VERLEGEN UND POLSTERN.

In allen Fragen der Raumgestaltung – Ihr zuverlässiger Partner

10 %



für die Ausstattung der neuen Sporthalle

**Eine Aktion des  
TV Friedrichstal  
mit der  
Metzgerei Werner Schickl**

Auf alle Einkäufe der TVF-Mitglieder bei der Metzgerei Werner Schickl erhält der Turnverein Friedrichstal ab 50,00 € Gesamteinkaufssumme **10%** zur Ausstattung der neuen Walter und Margot Giraud-Halle.

So einfach geht es:

Das Blatt auf der nächsten Seite heraustrennen und bei jedem Einkauf bei der Metzgerei Schickl, **Hagenbuchenstr. 13** mitnehmen. Die Einkaufssumme wird beim jeweiligen Einkauf von der Metzgerei Schickl bescheinigt. Übersteigt die Summe aller Einkäufe bis zum **31.07.07** den Betrag von 50,00 € erhält der TVF 10% davon für die Ausstattung der Giraud-Halle.

**Diese Aktion gilt nur für Einkäufe bei der Metzgerei Werner Schickl, Hagenbuchenstr. 13, 76297 Stutensee-Friedrichstal.**



# Kompetente Beratung an drei Standorten

**horenung**

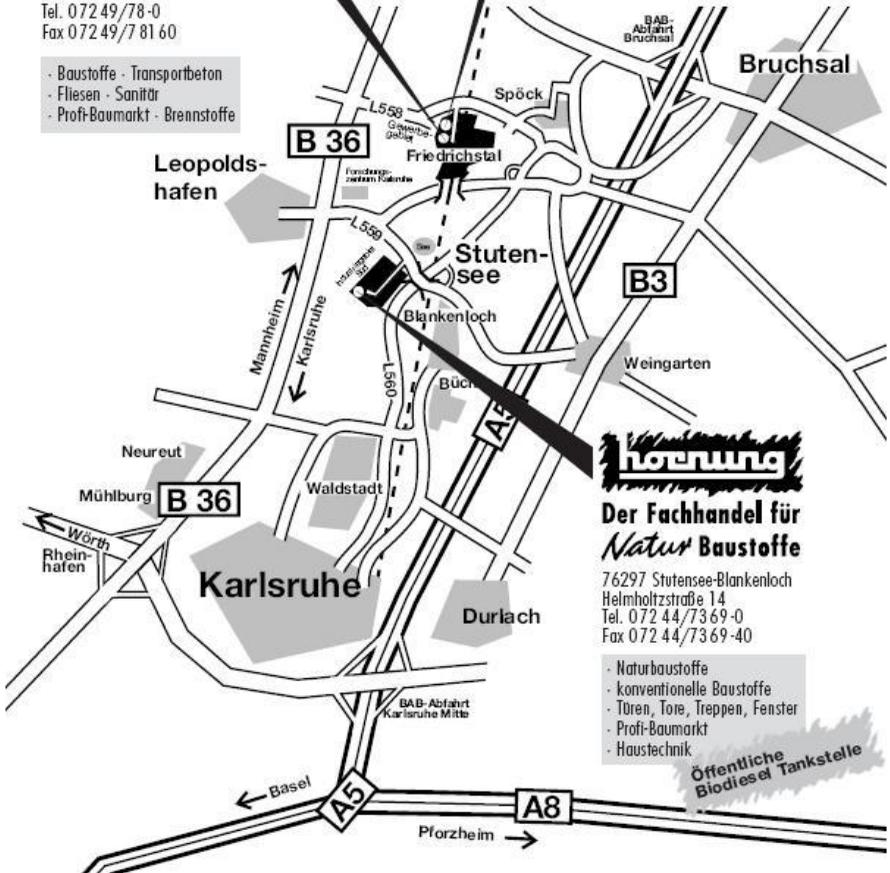
**Baustoff-Fachhandel**

76297 Stutensee-Friedrichstal  
Rheinstraße 132  
Tel. 0 72 49/78-0  
Fax 0 72 49/7 81 60

- Baustoffe · Transportbeton
- Fliesen · Sanitär
- Profi-Baumarkt · Brennstoffe

**hagebaumarkt  
mit  
garten center**

76297 Stutensee-Friedrichstal  
Heinrich-Hertz-Straße 2  
Tel. 0 72 49/7 82 44  
Fax 0 72 49/40 38



**horenung**

**Der Fachhandel für  
Natur Baustoffe**

76297 Stutensee-Blankenloch  
Helmholtzstraße 14  
Tel. 0 72 44/73 69-0  
Fax 0 72 44/73 69-40

- Naturbaustoffe
- konventionelle Baustoffe
- Türen, Tore, Treppen, Fenster
- Profi-Baumarkt
- Haustechnik

Öffentliche  
Biodiesel Tankstelle

# Abschlusstabellen Saison 2006/07

## 1. Mannschaft - Kreisliga

1.	HSG Linkenhm-Hochst.-Liedolshm II	22	678 : 554	+124	35 : 9
2.	HSG PSV/SSC Karlsruhe	22	627 : 536	+91	33 : 11
3.	TSV Jöhlingen	22	641 : 587	+54	33 : 11
4.	TV Malsch	22	631 : 547	+84	32 : 12
5.	Tschft Mühlburg	22	610 : 562	+48	25 : 19
6.	Tschft Durlach II	22	569 : 555	+14	19 : 25
7.	HSG Ettlingen/Bruchhausen	22	582 : 577	+5	19 : 25
8.	SV Blankenloch	22	571 : 658	-87	17 : 27
9.	Post Südstadt Karlsruhe	22	519 : 568	-49	16 : 28
10.	TG Eggenstein II	22	610 : 671	-61	15 : 29
11.	<b>TV Friedrichstal</b>	<b>22</b>	<b>606 : 711</b>	<b>-105</b>	<b>12 : 32</b>
12.	HC Karlsbad	22	622 : 740	-118	8 : 36

## 2. Mannschaft – B-Klasse

1.	TSV Bulach II	14	391 : 269	+122	26 : 2
2.	<b>TV Friedrichstal II</b>	<b>14</b>	<b>357 : 322</b>	<b>+35</b>	<b>20 : 8</b>
3.	TSV Jöhlingen II	14	354 : 330	+24	20 : 8
4.	TV Knielingen III	14	326 : 316	+10	16 : 12
5.	SV Karlsruhe-Beiertheim	14	355 : 353	+2	10 : 18
6.	Tschft Mühlburg II	14	303 : 355	-52	9 : 19
7.	MTV Karlsruhe	14	273 : 342	-69	7 : 21
8.	Tschft Durlach III	14	311 : 383	-72	4 : 24

## Damen – Badenliga

1.	TSG Wiesloch	22	596 : 462	+134	40 : 4
2.	KuSG Leimen	22	489 : 381	+108	35 : 9
3.	TG Neureut	22	495 : 411	+84	30 : 14
4.	TSV Rot	22	538 : 493	+45	27 : 17
5.	HG Königshofen/Sachsenflur	22	543 : 499	+44	26 : 18
6.	TG 88 Pforzheim II	22	500 : 478	+22	23 : 21
7.	TV Sinsheim	22	462 : 516	-54	21 : 23
8.	TV Bammental	22	451 : 498	-47	20 : 24
9.	<b>SG Spöck-Friedrichstal</b>	<b>22</b>	<b>432 : 440</b>	<b>-8</b>	<b>18 : 26</b>
10.	Tschft Mühlburg	22	400 : 467	-67	15 : 29
11.	SG Nußloch	22	426 : 533	-107	5 : 39
12.	TV Schriesheim	22	429 : 583	-154	4 : 40

## Damen – Kreisklasse A

1.	<b>SG Spöck/Friedrichstal II</b>	<b>16</b>	<b>376 : 249</b>	<b>+127</b>	<b>28 : 4</b>
2.	HSG PSV/SSC Karlsruhe	16	276 : 174	+102	28 : 4
3.	TSV Rintheim	16	323 : 270	+53	24 : 8
4.	SV Langensteinbach II	16	264 : 249	+15	18 : 14
5.	Tschft Mühlburg II	16	248 : 263	-15	13 : 19
6.	TG Eggenstein	16	200 : 244	-44	12 : 20
7.	Tschft Durlach	16	245 : 309	-64	9 : 23
8.	TSV Jöhlingen	16	278 : 314	-36	8 : 24
9.	TV Wössingen	16	161 : 299	-138	4 : 28

## JSG Stutensee

Jugend	Staffel	Platz	Spiele	Tore	Punkte	Meister
A-Jugend weibl.		7.	14	143:327	2:26	Tschft. Mühlburg
B-Jugend männl.		6.	11	315:257	12:10	HC Karlsbad
B-Jugend weibl.	Badenliga	7.	18	199:311	10:26	TSG Ketsch
C-Jugend männl.	1	6.	14	341:359	11:17	Tschft. Durlach
C-Jugend weibl.	L	11.	11	110:201	5:17	TV Knielingen
D-Jugend männl.	L	2.	10	227:155	18:2	HSG Linkenhm- Hochst.-Liedolshm
D-Jugend männl.	1	4.	11	234:185	16:6	Post Südstadt Karlsruhe
E-Jugend männl.	L	5.	11	182:155	14:8	TSV Jöhlingen
E-Jugend männl.	L	7.	11	170:242	8:14	

Weitere Informationen im Internet unter <http://www.handballkreis-karlsruhe.de>

*Haariges*  
ist (nicht) Ihr Ding ?

Aber  
wir  
fahren  
ganz  
darauf  
ab !

**SALON PIA**  
*Haare pur*

76297 Stutensee-Friedrichstal, Gottfried-Tulla-Str. 3  
Tel.: 07249/8014 Fax: 07249/951046

## E - Jugend - JSG Stutensee

Nach dem üblichen großen Umbruch an Ostern begann in der E-Jugend schon die konzentrierte Vorbereitung auf die nächste Saison. Dann, wenn bei den älteren Mannschaften Regeneration und Pause angesagt sind, beginnt bei den Jahrgängen, die zum ersten Mal in das Wettkampfgeschehen eingreifen sollen, eine sehr wichtige Trainingsphase. So müssen hier alle Elemente des Handballspiels den meist noch ungeübten oder neu beginnenden SpielernInnen nahe gebracht werden, die verschiedenen technischen Elemente wie Pellen, Passen, Werfen, Fangen, das Zusammenspiel in Abwehr und Angriff, Abwehrverhalten, Übersicht, Raumaufteilung und nicht zuletzt die Regeln des Spiels und die des Trainings.

In dieser kurzen Zeit bis zu den Sommerferien, die noch von Ferien und Feiertagen unterbrochen wird, in der die „Neuen“ sich erst an die veränderten Gegebenheiten wie Trainingstag und -zeit, Trainer und Cotrainer und neue Anforderungen gewöhnen müssen, sollen die oben beschriebenen Kenntnisse und Fertigkeiten soweit erlernt werden, dass im September das Spielgeschehen in der Spielrunde mit Aussicht auf Erfolgserlebnisse aufgenommen werden kann. Zu diesem Zweck ist und war es wieder unumgänglich, so viele Turniere wie möglich bis zu den Ferien zu besuchen, um Spielpraxis zu bekommen. Denn nur in solchen Spielen gegen „richtige“ Gegner und der anschließenden Analyse können spielerische Fähigkeiten sinnvoll erlernt und reflektiert werden. Man lernt aus den Fehlern bzw. deren Erkenntnis und dem Verhalten der jeweiligen unterschiedlichen Gegenspieler. So war es auch in der vergangenen

Saison. Nach dem Abgang von 9 SpielernInnen mussten 8 neue integriert werden. Wir besuchten dafür im Juni und Juli 4 Turniere in der näheren Umgebung und konnten uns in 14 Spielen mit den verschiedensten gegnerischen Mannschaften messen und ausprobieren, welche Spieler auf welcher Position mit welchen Nebenspielern am besten zurechtkommen und harmonieren. Es kam dabei auch darauf an, Selbstvertrauen zu tanken, aber auch kritikfähig zu werden. Im September dann stand das letzte Vorbereitungsturnier in der Halle an und eine Woche später begann die Runde. Nach einer langen Vorrunde standen wir kurz vor Weihnachten auf einem Mittelplatz; jetzt wurde die Staffel in eine obere und eine untere Hälfte geteilt. In der nun folgenden Rückrunde verloren wir nur das 1. Spiel (wg. Ausfalls von 3 wichtigen Spielern), so dass wir am Ende den Spitzenplatz in unserer unteren Hälfte belegen konnten. Letztlich hatten wir auch ein ausgeglichenes Punktekonto, aber unser Torverhältnis war doch stärker negativ, was unser großes Manko in dieser Runde widerspiegelt, eine nicht immer sichere Abwehr und keinen ausgesprochen konstant starken Torhüter. Die Torjägerkanone mit über 150 Treffern erhielt Julian Reich. Es wurden 16 Spieler, davon 3 Mädchen, eingesetzt, von denen jetzt wieder 9 aus Altersgründen ausscheiden.

Nebenher lief die Beschäftigungsrunde mit einigen Terminen für die noch etwas ungeübteren Spieler und Anfänger. Hier konnten manche Spieler erste spielerische Gehversuche unternehmen, andere nötiges Selbstvertrauen gewinnen und Erfolgserlebnisse sammeln.

*Helmut Fütterer*



# Judo

## Jahresbericht 2006

Unser Übungsbetrieb findet weiterhin mittwochs in vier, nach Alter und Können gestaffelten Gruppen in der Zeit von 15.30 bis 20.00 Uhr statt und wird von unserem bewährten Trainerteam Dagmar Schulmeister und Peter Klettenheimer geleitet. Ihnen sei an dieser Stelle für ihr qualifiziertes Training gedankt, besonders aber für die Art und Weise, in der sie sich über die Übungsstunden hinaus engagieren, Eltern beraten und hier manchmal auch über den sportlichen Bereich hinausgehend ein Ohr für die Sorgen der Familien haben. Ebenso danke ich unserem Nachwuchstrainer Christophe Heger, der die beiden nun schon in der zweiten Saison unterstützt. Einen leichten Rückgang mussten leider auch die Judoabteilung in der Mitgliederzahl hinnehmen. Unserer Beobachtung nach spielte hier die vermehrte schulische Beanspruchung der Kinder eine entscheidende Rolle. Zum Glück konnten wir die vor allem im letzten Quartal ausgesprochenen Kündigungen im Februar und März 2007 zu einem großen Teil durch Neueintritte besonders von sehr jungen Judokas ab etwa 5 Jahren kompensieren, so dass die Gesamtmitgliederzahl der Abteilung in der letzten Woche wieder auf 90 Mitglieder (gegenüber 100 im Vorjahr) gestiegen ist. Davon nehmen ca. 65 regelmäßig an den Übungsstunden teil.

Von den sportlichen Aktivitäten sei insbesondere der schon traditionelle Freundschaftskampf bei der Judoabteilung der TSG Blankenloch zu nennen, der wie immer nicht nur eine gute Gele-

genheit zum Kräfteressen, sondern auch ein Tag der Geselligkeit zusammen mit den Familien von befreundeten Vereinen war. Dass unserer Judokas nicht nur in ihrer Sportart fit sind, bewiesen sie im November beim Fußballturnier des Judokreises Karlsruhe, an dem sie mit zwei Mannschaften mit viel Freude und durchaus erfolgreich teilnahmen.

Wichtige Meilensteine im Judosportjahr waren wie immer die Gürtelprüfungen. Hierbei konnten 44 Judokas ihr Können und Wissen für die Erlangung des nächst höheren Kyu-Grades unter Beweis stellen. Hinzukommen sieben unserer jüngsten Judoka, die in der vereinsinternen „Schleifenprüfung“ erste Judokennnisse bescheinigt bekommen konnten.

Die Judoabteilung freut sich natürlich, dass sie bald in der neuen Halle optimale Trainingsbedingungen vorfinden wird. Wir wollen ihre Fertigstellung am 25. Mai mit einem Eröffnungsturnier feiern, zu dem wir jetzt schon alle Interessierten als Zuschauer recht herzlich einladen möchten. Dies ist sicherlich nicht nur eine gute Gelegenheit sich vom Können unserer Judoakas zu überzeugen, wir werden auch durch entsprechende Bewirtung mit Kaffee, Kuchen und anderen Getränken die Bedingung für einen geselligen Nachmittag schaffen, bei dem Gelegenheit ist, die neue Halle im Sportbetrieb kennen zu lernen und durch den Erlös des Festes sowohl einen weiteren Beitrag zur Finanzierung der Halle sowie zur Unterstützung der Jugendarbeit der Judoabteilung zu leisten.

Abschließend möchte ich nochmals allen

Judokas, Trainern und Eltern herzlich danken, die zum erfolgreichen Ablauf des Sportjahres unserer Abteilung beigetragen haben. Ebenso bedanke ich mich beim Vorstand und beim Turnrat für die angenehme und kooperative Zusammenarbeit. In diesem Jahr möchte

ich es aber auch nicht versäumen, allen fleißigen Helfern des Vereins, Spendern und besonders auch dem Bauausschuss für den enormen Einsatz der zur Bewältigung des Bauprojektes geleistet wurde, zu danken.

*Helmut Hauser*

## Erstes Judoturnier in neuer Halle



Nach der Begrüßung ging es gleich zu den Kämpfen, in denen zunächst ein Mannschaftskampf für die Jüngsten organisiert war. Das Besondere: Übungsleiterin Dagmar Schulmeister hatte zwei gleichwertige Mannschaften gemischt aus den Akteuren aller teil-

Am 20. Mai konnte die Judoabteilung ihr erstes Turnier in der neu erbauten Gymnastikhalle durchführen. Erstmals konnten zwei reguläre Kampfflächen für die über 80 aktiven Judoka ausgelegt werden und auch die Zuschauer hatten genügend Gelegenheit nicht nur die Kämpfe zu beobachten, sondern auch in einer Bewirtungszone sich zu Kaffee und Kuchen oder anderen Getränken niederzulassen.

Abteilungsleiter Helmut Hauser freute sich, unter den Gästen auch den Ehrenvorsitzenden des TVF, Herrn Werner Weiler sowie das Ehepaar Margot und Walter Giraud, nach denen die neue Halle benannt ist, begrüßen zu können.

nehmenden Vereinen zusammengestellt. Als Gäste waren in guter Tradition wieder Judoka der TSG Blankenloch und aus dem Gaggenauer Stadtteil Bad Rotenfels zu Gast.

Anschließend kämpften die fortgeschrittenen Judoka um die offene Vereinsmeisterschaft des TV Friedrichstal. Über zwei Stunden dauert dieser Wettbewerb, da im Judo ja sowohl nach Alter als auch nach Gewicht sortiert, Klassen gebildet werden und dies sowohl bei den männlichen als auch bei weiblichen Judokas. Verdient konnte am Ende jeder Teilnehmer seiner Platzierung entsprechend eine Medaille und eine Urkunde in Empfang nehmen.



Alle Teilnehmer freuten sich, wieder einen gelungenen Nachmittag im Kreis der Judofamilie verbracht zu haben und waren beeindruckt vom Ambiente, dass die neue Giraud-Halle für solche Veranstaltungen, aber auch dem alltäglichen Übungsbetrieb bietet.

*Helmut Hauser*





**EIN BLICK IN IHRE ZUKUNFT.  
MIT DER SPARKASSEN-  
PRIVATVORSORGE.**



**Sparkasse in Friedrichstal**  
Filiale der Sparkasse Karlsruhe

Mit unserer privaten Altersvorsorge können Sie der Zukunft unbeschwert entgegensehen. Und sich dank Ihres individuellen Vorsorgeplans auf starke Renditen für das Alter freuen. Mehr Informationen in Ihrer Sparkasse oder unter [www.sparkasse-karlsruhe.de](http://www.sparkasse-karlsruhe.de).



# Turnen

## Jahresbericht 2006

Auch wenn beim TVF die Mitgliederzahlen etwas abgenommen haben, so kann ich berichten, dass die angebotenen Übungsstunden in der Turnabteilung gut besucht werden. Mit der Fertigstellung unserer neuen Halle glaube ich, dass in diesem Jahr die Mitgliederzahlen wieder ansteigen werden.

### Gaukinderturnfest

Das Gaukinderturnfest 2006 in Eggenstein brachte den 40 teilnehmenden Kindern des TVF im Alter von 3 bis 10 Jahren viel Spaß und einen riesigen Motivationsschub.

Die Erfolge stellten sich in jedem Jahrgang ein.

Erster wurde der 7-jährige Joshua Heger im Geschicklichkeitsparcours „Was kannst Du?“. Im Leichtathletischen Dreikampf wurde Lena Hofmann, 8 Jahre jung Erste. Leonie Gies, Lisa Billeb und Silvia Hornung belegten bei den 10-jährigen Mädchen die Plätze 1 bis 3. Stefan Hornung wurde Dritter bei den 10-jährigen Buben.

Sehr erfreulich war das Abschneiden der Mädchenmannschaften. Die jüngste Mannschaft errang den 1. Platz. Zweite und Dritte wurden die Mädchenmannschaften der 9- und 10-jährigen. Insgesamt war dieser Sporttag ein Gewinn für alle Teilnehmer.

Sieben junge Sportler nutzten sogar die Gelegenheit, das Sportabzeichen abzulegen.

### SGW

Im Juni war die SGW Mädchenmann-

schaft in Buchen beim Landeskinderturnfest. Drei sonnige Tage in jeder Hinsicht erlebten die 5000 Teilnehmer, die vom 23. bis 25. Juni zum Baden-Württembergischen Landeskinderturnfest nach Buchen gereist waren. Am Samstag war der große Wettkampftag. In den Buchener Sportstätten maßen sich die Mannschaften im Tanzen, Turnen, Laufen, Schwimmen und Singen. Abends zeigte die BTJ in ihrer Show „Stars und Sternchen“ ihr gesamtes Leistungsspektrum und setzte damit einen Höhepunkt des Wochenendes. Im Ganzen gesehen war es für die TVF Kinder ein erlebnisreiches Wochenende mit vielen neuen Eindrücken.

### TGW

Die Badischen Meisterschaften beim Landesturnfest in Heidelberg fielen für unsere TGW Mannschaft leider aus, da zum Termin in den Pfingstferien einige verreist waren. Umso mehr Zeit hatte die Mannschaft sich intensiv auf die Deutschen Meisterschaften in Geestacht vorzubereiten. Wer in Erdkunde aufgepasst hat, der weiß dass Geestacht ca. 20 km östlich von Hamburg liegt. Von den 13 Stunden Fahrt ließ sich aber keiner beeindrucken. Ganz im Gegenteil die Mannschaft war am Wettkampftag hoch motiviert. Mit manchen Überraschungswürfen brachte man es auf 8,8 von 10 Punkten. Bei Laufen erreichte die Gruppe eine persönliche Bestzeit und erhielt 7,75 Punkte. Beim Singen bekam die Mannschaft einen Dämpfer, da die abgelieferte Leistung weit unter dem

Trainingsniveau war. Es gab leider nur 7,8 Punkte. Es blieb jedoch keine Zeit darüber traurig zu sein, denn geturnt werden musste ja auch noch. Durch eine Verletzung und mangels ausreichenden Trainings in den Sommerferien musste die Übung zwar recht kurzfristig noch umgestellt werden, aber hier klappte alles wie am Schnürchen und wurde mit 8,0 Punkten belohnt. Alles im allen bedeutet dies ein 41. Platz mit dem alle zufrieden waren.

### **Ferienspaß beim TVF**

Mit großer Begeisterung nahmen 20 Kinder am Ferienspaßangebot des TVF teil. Trotz Baustelle und Regen kamen die Kinder aus den umliegenden Stadtteilen, um einen Vormittag voller Action beim TVF zu erleben.

Erstmals musste die Erwärmung mittels Fallschirm in die Halle verlegt werden. Aber es klappte. Statt Geschicklichkeitsparcours im Freien stellte Birgit Hofmann auf Ratespiele in der Kantine um. Dartpfeile werfen konnte an geschützter Stelle von Manfred Pfeiffer im Freien aufgestellt werden und war für viele Kinder die Attraktion zusammen mit dem heißen Draht.

Das Fitnesscenter in der Halle wurde wie eh und je von Monika Aberle durchgeführt und am Ende wurde der „Fitteste“ der „Fitten“ in einer Siegerehrung beklatscht.

Ein Novum und hoffentlich nicht zum letzten Mal war unser Mann am Grill. „Für die Kinder nur das Beste“ war sein Motto und Werner Weiler stellte seinen eigenen Holzkohle-Schwenkgrill unter das hintere Vordächle auf, denn es regnete noch immer.

Während er die Würstchen zum Glühen brachte, unterhielt er die Kinder auf sei-

*Manfred Stadtmüller*

ne Weise mit Geschichten, bis der letzte Hunger gestillt war.

Satt und mit einer aktuellen Urkunde versehen auf der, der Grund unseres Bauvorhabens hervorging, haben die Eltern ihre Kinder wohlbehalten zurückbekommen.

### **Übungsleiter**

Die im Mutter- und Kindbereich tätige Übungsleiterin Iris Mertens hat Ihre Tätigkeit zur Mitte des Jahres aufgegeben, Sie ist wieder ins Berufsleben zurückgekehrt, wir danken Ihr für Ihre Arbeit und wünschen Ihr alles Gute. Die Kindergruppe wird nun von Frau Heike Nowak betreut.

Nach den Sommerferien hat Frau Dunja Abbas auch wieder die Übungsstunden der SGW Gruppe aufgenommen. Während Ihrer Baby-Pause wurde die Gruppe von Kerstin Aberle betreut.

Die Übungsleiter in der Turnabteilung nehmen auch regelmäßig an Fortbildungen teil, um den Aktiven einen guten Sport zu bieten. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Übungsleitern für Ihre Arbeit bedanken.

Im Jahr 2006 waren folgende Übungsleiter in der Abteilung Turnen tätig: Dunja Abbas, Monika Aberle, Kerstin Aberle, Ellen Donner, Birgit Hofmann, Iris Mertens, Doris Molinarie, Heike Nowak, Erika Ratz, Brigitte Stöhr, Werner Füssler, Manfred Stadtmüller, Rudi Ulmerich.

Einen Dank, auch an die Eltern und Helfern, die zum Gelingen der Übungsstunden, Veranstaltungen und Wettkämpfen beigetragen haben. Es würde mich freuen wenn auch weiterhin die Bereitschaft zur Mithilfe vorhanden bleibt.

## Sportabzeichen 2006

Das Sportabzeichen ist die renommierteste Auszeichnung außerhalb des Wettkampfsports und einmalig durch seine Vielseitigkeit. Kraft, Ausdauer, Schnelligkeit und Koordination, so lauten die Anforderungsprofile für eine erfolgreiche Sportabzeichenprüfung. Und es ist das einzige staatliche Ehrenzeichen weltweit, das für sportliche Leistungsfähigkeit und überdurchschnittliche Fitness verliehen wird und somit Ordenscharakter hat.

Selbst die Krankenkassen haben erkannt, dass man durch das Ablegen des Sportabzeichens etwas für die Fitness und die Gesundheit tut. Die Krankenkassen erarbeiten ein Punktesystem. Hier steht das Sportabzeichen im Bonusprogramm weit oben. Wer das Sportabzeichen jedes Jahr erfüllt, tut nicht nur etwas für die Gesundheit, sondern er kann dadurch auch Geld sparen bei den Kassenbeiträgen.

Dieser Anreiz hat sich beim TVF Sportabzeichen Erwerb noch nicht gezeigt, am Angebot kann es nicht liegen, denn ab Mai bis November besteht immer montags von 18:00-19:00 Uhr die Möglichkeit zum Training und Abnahme.

Das Deutsche Sportabzeichen erwarben in 2006 beim TVF 57 Aktive darunter 44 Schüler, 3 Jugendlichen und 11 Erwachsenen. Dies waren beim TVF ein Schüler mehr 2 Jugendliche und 7 Erwachsene Person weniger als im Vorjahr.

Das Training und die Abnahmen wurden von den Übungsleitern Monika und Kerstin Aberle und Manfred Stadtmüller durchgeführt.

Die Verleihung wurde für die Jugend bei der Jugendversammlung und für die Erwachsenen bei der Generalversammlung vorgenommen.

Zu erwähnen ist dass die Familie Aberle das Familien-Sport-Abzeichen zum 6.

Mal erworben hat.

### Bronze Schüler

Felix Bader, Dennis Dallosch, Till Dallosch, Tobias Falke, Melina Füssler, Leonie Gies, Jutta Gorenflo, Matthias Gorenflo, Anna-Katharina Hauser, Jan Häusler, Anna Hofmann, Laura Lang, Christin Mayer, Jonas Mertens, Sabrina Riedle, Miriam Rösch, Keoma Schönthal, Nicole Sema, Lea Steiner, Katrin Wahl

### Silber Schüler

Bianca Ansperger, Julia Barth, Dominik Hornung, Hanja Hornung, Tamara Kappeler, Linda Rühle, Philipp Schimpfen, Cara Schmiady, Jessica Schwarz, Pia Sendler, Carlo Sickinger, Franziska Thierer, Benedikt Ziegler

### Gold Schüler

Lisa Billeb, Sandra Hornung, Sophia Mai, Ann-Kathrin Rühle, Natascha Thomann

### Gold mit Zahl Schüler

Elisabeth Müller, Timo Pfaff, Denise Hellmund, Patricia Kolb

### Jugend

Jonas Dörflinger, Viola Ganz, Ina Lang, Markus Lang, Selina Pfaff

### Erwachsene

Eva Bader, Iris Mertens, Stefan Klipfel, Claudia Kussmaul, Wera Steiner, Helmut Fütterer, Dunja Abbas, Jürgen Aberle, Kerstin Aberle, Corinna Blass, Sylvia Müller, Kurt Lorenz, Bodo Ganz, Monika Aberle, Irene Reinmuth, Walter Reinmuth, Hans Böhm, Manfred Stadtmüller

### Familien-Abzeichen

Familie Aberle (Kerstin, Monika, Jürgen)

## Sportabzeichen 2007

Es ist wieder Sportabzeichenzeit! Seit dem 07.05.2007 bietet der TV Friedrichstal jeden Montag von 18:00 bis 19:00 Uhr auf dem Schulsportgelände Training zum Erwerb des Sportabzeichens an, außer bei Regen oder in den Schulferien.

Wer sich im Freien sportlich betätigen möchte mit dem Ziel, zur großen Familie der Sportabzeichenerwerber zu gehören, seine sportliche Vielseitigkeit ausprobieren will bzw. seine persönliche Fitness testen möchte, der ist herzlich eingeladen mit uns zu laufen, springen, stoßen oder werfen.

Wir nehmen uns Zeit für jeden Interessenten. Eine Mitgliedschaft im Verein ist nicht erforderlich. Man oder Frau darf gerne auch Freunde mitbringen oder die Kinder ihre Eltern. In der Gruppe ist der Erlebnisfaktor noch größer.

Im vergangenen Jahr haben 46 Schüler, 3 Jugendliche und 11 Erwachsene das Sportabzeichen beim TVF erworben. Das ist eine stolze Zahl, wenngleich im Jahr zuvor einige junge Erwachsene die Statistik um weitere 8 Erwerber verbes-

serte. Im Jahr 2005 haben insgesamt 66 Personen das Sportabzeichen verliehen bekommen.

Bei den aktiven Jugendlichen lässt die Motivation leider zu wünschen übrig, noch einen weiteren Termin für den Sport im Freien einzurichten bzw. einen Schwimmtermin am Samstagvormittag wahrzunehmen.

Vielleicht wird es dieses Jahr anders. Im Schülerbereich haben wir 30 Kinder, die nur noch auf die 50 m Schwimmabnahme warten, um ihr erstes bzw. nach der Wiederholung ihr silbernes oder goldenes Abzeichen zu bekommen.

Die Schwimmtermine finden Sie in der Stutensee-Woche unter den Mitteilungen des TVF (Abteilung Leichtathletik) und schauen Sie auch bei der TSG Blankenloch (Abteilung Leichtathletik) nach. Wir unterstützen uns gegenseitig bei der Schwimmabnahme.

Falls Sie noch Fragen haben, rufen Sie an:

Monika Aberle (07249) 952159 oder  
Manfred Stadtmüller (07249) 6577



## Elektrotechnik Menger



BERATUNG · PLANUNG · AUSFÜHRUNG · VERKAUF · WARTUNG · REPARATUR

Parkstraße 24 · 76297 Stutensee (OT Friedrichstal)  
Telefon 07249/8300 · ☎ / Telefax 07249/3542

## **Badische Turnerjugend zu Gast beim TVF**

Die Badische Turnerjugend hatte am Samstag, den 28.04.2007 wieder allen Mannschaften, die im Bereich TGW/SGW aktiv sind oder werden wollen, die Möglichkeit geboten sich Ideen und Verbesserungsvorschläge zur gezielten Vorbereitung auf die Wettkampfsaison zu holen.

Dieser Lehrgang richtete sich an aktive Vereinsmannschaften, d. h. aktive Wettkämpfer/innen und Trainer/innen, die an den Wettbewerben Turnerjugend-Gruppen- Wettstreit (TGW), und Schüler/innen-Gruppen-Wettstreit (SGW) teilnehmen.

In mehreren praktischen Arbeitskreisen wurden Teildisziplinen der TGW- und SGW- Wettbewerbe (Tanz, Gymnastik, Turnen, Singen und Leichtathletik) behandelt. Die Vereinsgruppen wurden mannschaftsweise unterrichtet, um so gezielte Tipps zu Gestaltung, Choreografie, Technik u. a. unter Einbeziehung der Wertungskriterien geben zu können.

*Manfred Stadtmüller*

Die Durchführung des Programms fand in Friedrichstal auf der Anlage der Grund- und Hauptschule statt. Über 200 Kinder und Jugendliche aus ganz Baden waren daran beteiligt. Mit dabei waren auch die Gruppen von Dunja Abbas mit einer SGW- Mannschaft und Kerstin Aberle mit einer TGW-Mannschaft.

Versorgt mit Speisen und Getränke wurden die Teilnehmer/innen von Übungsleitern der Aerobic- und Turnabteilung, wobei die Eltern unserer beteiligten Kinder den größten Anteil dazu beitrugen. Hierzu ein großes Kompliment und herzlichen Dank an alle beteiligten Helfern, denn das war eine hervorragende Versorgung. Insgesamt waren die Lehrgangsteilnehmer von der Versorgung und dem Lernangebot begeistert. Es bleibt dann nur noch zu hoffen, dass das Gelernte in den Wettkämpfen sich widerspiegelt. Ganz besonders wünsche ich den Kindern und Jugendlichen vom TV Friedrichstal, Erfolg bei den Wettkämpfen.

### **Hier ist noch Platz für Ihre Anzeige.**

TV Impulse hat eine Auflage von 800 Exemplaren und wird kostenlos einmal pro Jahr an alle TV-Mitglieder verteilt.

Bei Interesse wenden Sie sich an:

Bodo Ganz                      Tel.: (07249) 1287

Markus Böhm                  Tel.: (0721) 9688144

Markus.Boehm@tv-friedrichstal.de



# REISEBÜRO

Friedrichstal

*reisebuero-stiefel@t-online.de*

- ... Buchung aller bekannten Reiseveranstalter:  
u.a. TUI, Neckermann, Thomas Cook, 1/2 Fly, Alltours,  
Studiosus, FTI, Ameropa, Olimar
- ... weltweite Linien- und Charterflüge
- ... ständig aktuelle Last-Minute-Angebote
- ... Organisation von Betriebs- und Vereinsausflügen
- ... Deutschlandweite Hotelzimmerreservierung
- ... Eintrittskarten für Musicals, Sport-Events, usw.
- ... individuelle Reiseberatung und -veranstalter:  
u.a. OFT, Tischler, TamAsia, ASC, Wickinger, Interprom, usw.
- ... Reiseversicherungspakete



Was wir nicht haben, werden wir für Sie besorgen!!!

*Service rund um Ihren Urlaub!!!*

Gottfried-Tulla-Str. 3  
Tel. 07249 / 95 25 90

76297 Stutensee  
Fax 07249 / 95 25 91



# Übungsplan TV Friedrichstal

V = Vereinshalle Sigmund-Füßler-Anlage, S = Sporthalle Friedrichstal, BA = Beachanlage, Sp = Sporthalle Spöck, BI = Sporthalle Blankenloch, Li = Realschulsportanlage Linkenheim

## Basketball

Abteilungsleiterin Margit Würth, Hardtwaldstraße 5,  
76297 Stutensee-Fr., Tel.: (07249) 7136

Koop. Schule/Verein		Di	15:30–17:00	S3	M. Würth
U12 gemischt	10–12	Fr	17:00–18:00	S3	M. Würth
U14 männlich	12–14	Mo	18:00–19:00	Li	V. Zerr / J. Jourdan
		Do	17:00–18:30	Li	V. Zerr / J. Jourdan
U16 männlich	14–16	Mo	18:30–20:00	S1	E. Wurst
		Do	18:30–20:00	Li	Wurst/ J.-M. Lautherie
U18 männlich	16–18	Mo	18:30–20:00	Li	M. Hartkorn

## Fitness

Abteilungsleiterin Manuela Riedle, Hardtwaldstraße 44,  
76297 Stutensee-Fr., Tel.: (07249) 951279

Aerobic für Kids	5–8	Fr	14:45–15:45	V	S. Pfaff
Aerobic für Kids (Anfänger)	9–11	Do	18:00–19:00	V	M. Rühle
Aerobic für Kids (Fortgeschrittene)	Ab 11	Do	19:00–20:00	V	M. Rühle
Aerobic, HipHop für Jugend	13–18	Di	18:00–19:00	V	J. Leisk
Bauch, Beine, Po (Damen)	Ab 16	Mo	19:00–20:00	V	K. de Jong
Bauch, Beine, Po (Damen)	Ab 16	Fr	09:00–10:00	V	I. Joos
Aerodance (Damen)	Ab 16	Mo	20:00–21:00	V	I. Joos
Step Aerobic	Ab 16	Di	19:00–20:00	V	I. Joos
Fit Mix (Gemischt)	Ab 16	Mi	20:00–21:00	V	I. Joos
Aeromix, BBP (Da- men)	Ab 16	Mi	09:00–10:00	V	M. Rühle
Nordic Walking	Ab 16	Mi	17:00		I. Joos
		Sa	17:00		I. Joos

Nordic Walking wird privat organisiert, der Treffpunkt ist Ecke Waldanfang/Friedrichstaler Allee.



## Handball

Abteilungsleiter

Klaus Hofmann, Schauinslandweg 7,  
76297 Stutensee-Fr., Tel.: (07249) 7903

Minis

Stephanie Gies, Hindenburgstraße 38,  
76297 Stutensee-Fr., Tel.: (07249) 8758

Minis	ab 5	Sa	10:30–12:00	Bl	A. Sieber / D. Bock
Minis	4–6	Do	17:00–18:00	V	S. Morlock / S. Gies
Maxis	6–8	Mo	17:00–18:00	S3	Beying/Kling/Hofmann
E-Jugend I gemischt	9–10	Do	16:00–17:30	S	H. Fütterer
E-Jugend II gemischt	9–10	Di	17:00–18:30	Bl	Weber/Hildenbrandt
		Sa	10:30–12:00	Bl	
E-Jugend Anfänger	9–12	Do	17:00–17:45	Sp	Ernst / Mack
D-Jugend I männlich	11–12	Di	17:00–18:30	S	Herlan/Hesselschwerdt
D-Jugend II männlich	11–12	Di	17:00–18:30	Bl	B. Burgstahler-Nagel
		Do	18:15–19:15	Bl	
C-Jugend weiblich	13–14	Mo	18:15–19:10	Sp	V. Effenberger
		Fr	15:00–16:00	Bl	
C-Jugend männlich	13–14	Di	17:30–19:00	S	S. Müller / A. Neher
		Do	18:15–19:15	Bl	
B-Jugend weiblich	14–16	Mo	17:15–19:00	Sp	F. Burghardt
		Do	18:00–19:15	S	
B-Jugend männlich	15–16	Di	18:30–20:00	S	J. Müller / A. Fain
		Do	17:30–19:30	S	
A-Jugend weiblich	17-18	Mo	17:15–19:00	Sp	Mack / Kronavetter
A-Jugend männlich	17–18	Di	18:30–20:00	S	J. Müller / A. Fain
		Do	17:30–19:30	S	
Frauen (1. M)		Mo	19:00–20:30	Sp	R. Jochim
		Do	20:00–21:30	Sp	
Frauen (2. M)		Do	20:00–21:30	Sp	T. Ernst
Männer (1. M.)		Di	19:45–22:00	S	S. Lautensack
		Do	19:00–20:30	S	
Männer (2. M.)		Di	19:30–21:00	S	J. Kühn
Männer (AH)	Ab 32	Di	19:30–21:00	S	J. Kühn



## Judo

Abteilungsleiter Helmut Hauser, Jahnstraße 38  
76297 Stutensee-Fr., Tel.: (07249) 952153

Bambini/Anfänger	5–8	Mi	15:30–16:30	V	Schulmeister / Klettenheimer
Anfänger/Fortgeschr.	8–12	Mi	16:30–17:30	V	Schulmeister / Klettenheimer
Anfänger/Fortgeschr.	8–14	Mi	17:30–18:30	V	Schulmeister / Klettenheimer
Jugendl. Fortgeschr. und Erwachsene	ab 12	Mi	18:30–20:00	V	Schulmeister / Klettenheimer

## Turnen

Abteilungsleiter Manfred Stadtmüller, A.-v.-Humboldt-Straße 4  
76297 Stutensee-Fr., Tel.: (07249) 7903

### Yoga

Yoga für Kinder	ab 6	Do	15.30–17.00	V	I. Kastner	(Kurs!!)
Yogafür Erwachsene		Mi	20.00–21.30	V	I. Kastner	(Kurs!!)

### Turnen

Krabbelgruppe: (Mutter/Kleinkinder)	1½–3	Di	09:45–10:45	V	H. Nowack
Mutter/Vater + Kind	3–4	Di	14:30–15:30	V	B. Hofmann
		Di	15:30–16:30	V	B. Hofmann
Bewegungserfahrun	4-5	Di	16:30–17:30	V	D. Molinari
Vorschulkinder	5–6	Di	14:00–15:00	S3	M. Aberle
Erstklässler	6–7	Di	15:00–16:00	S2	H. Nowack
Mädchen	7–12	Di	15:00–16:00	S3	M. Aberle
SGW-Fortgeschritten	8–12	Fr	14:30–15:45	V	D. Abbas
SGW-Neueinsteiger		Fr	15.45–17:00	V	D. Abbas / K. Aberle
TGM/TGW Mädchen	ab 12	Mo	18:00–19:00	S3	K. Aberle
		Fr	17.00–18:30	V	K. Aberle

### Turnen/Spiele

Jungen/Mädchen	7–10	Mo	17:15–18:00	S3	M. Aberle
Jungen	10-14	Mo	18:00–19:00	V	W. Füzler

### Sportabzeichentraining

Gemischt	Ab 7.Mai	Mo	18:00–19:00	FMS	M. Aberle/Stadtmüller Nicht bei Regen!!
----------	-------------	----	-------------	-----	--



## Muskelaufbaugymnastik

Gemischt Fr 20:00–22:00 V R. Ulmerich

## Gymnastik/Bewegung/Tanz

Frauen 50plus Mo 9:00–10:00 V E. Ratz

Seniorinnen Mo 10:00–11:00 V E. Ratz

Osteoporose-Gruppe Do 10:30–11:30 V E. Ratz

## Wellness-Training

Damen Do 08:30–09:30 V B. Stöhr

Damen Do 09:30–10:30 V B. Stöhr

Damen Mo 20:00–21:30 S3 M. Stadtmüller

Damen Do 20:00–21:30 V E. Donner

Sie+Er Di 20:00–22:00 V M. Stadtmüller

Männer Fr 20:00–22:00 S3 M. Stadtmüller

## Volleyball

Abteilungsleiter

Andreas Heinold, Hindenburgstr. 13  
76297 Stutensee-Fr., Tel.: (07249) 913747

Mädchen 12-14 Fr 18:00–20:00 S1 A. Heinold

Mädchen 15-18 Fr 18:45–20:00 S1 M. Nowack

Freizeit gemischt ab 16 Fr 20:00–22:00 S1 M. Nowack

Beach ab 16 Mi 18:30–20:30 BA M. Nowack

## Gäste

Kinder Di 10:45–12:15 V Kath. Kindergarten

Kinder Mi 10:45–12:15 V Kath. Kindergarten

Kinder Fr 10:15–11:45 V Kath. Kindergarten

## Termine

07.-09.07.2007	Sommerfest
14.10.2007	Seniorenfeier
08.-09.12.2007	Weihnachtsmarkt
28.-30.06.2008	Marktplatzfest



## Turnverein Friedrichstal 1899 e.V.

Hermann-Löns-Straße 2, 76297 Stutensee, Tel.: 1092  
Volksbank Stutensee Hardt e.G., Kto.Nr. 215.04, BLZ 66061059

### Der Vorstand des Turnverein Friedrichstal 1899 e.V.

Vorsitzender	Christian A. Steiner	Hebelstr. 16, Tel: 953633 christian.steiner@tv-friedrichstal.de
Ehrenvorsitzender	Werner Weiler	Bruchsaler Straße 3, Tel.: 8888 werner.weiler@tv-friedrichstal.de
Geschäftsführer Korrespon./Koord.	Michael Nowak	Theodor-Fontane-Str.24, Tel.: 3219 michael.nowack@tv-friedrichstal.de
Geschäftsführer Finanzen	Rainer Mahler	Hindenburgstraße 18, Tel.: 4986 rainer.mahler@tv-friedrichstal.de
Geschäftsführer Termine	Corinna Blaß	Eschenweg 2, Tel.: 952127 corinna.blass@tv-friedrichstal.de
Geschäftsführer Organisation	Eberhard Wurst	Wacholderweg 9, Tel. 7378 eberhard.wurst@tv-friedrichstal.de
Mitgliederverwaltung	Henning Herlan	Hildastraße 31, Tel: 953659 henning.herlan@tv-friedrichstal.de
Pressewart	Markus Böhm	Belchenstr. 15, Tel.: 0721/9688144 markus.boehm@tv-friedrichstal.de
Jugendleiterin	Sandra Lang Dunja Abbas	Cäciliastr. 34, Tel.: 0721/3524974 sandra.lang@tv-friedrichstal.de dunja.abbas@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiterin Fitness	Manuela Riedle	Hardtwaldstr. 44, Tel.: 951279 manuela.riedle@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiterin Basketball	Margit Würth	Hardtwaldstraße 5, Tel: 7136 margit.wuerth@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiter Handball	Klaus Hofmann	Schauinslandweg 7, Tel: 7903 klaus.hofmann@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiter Judo	Helmut Hauser	Jahnstr. 38, Tel.: 952153 helmut.hauser@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiter Turnen	Manfred Stadtmüller	A.-v.-Humboldt-Straße 4, Tel.: 6577 manfred.stadtmueller@tv-friedrichstal.de
Abteilungsleiter Volleyball	Andreas Heinold	Hindenburgstr. 13, Tel.: 913747 andreas.heinold@tv-friedrichstal.de

Weitere Mitglieder des Turnrats:

Monika Ehlgötz (Kassenwartin), Arnt Neher, Monika Aberle, Kerstin Aberle, Dagmar Schulmeister, Bodo Ganz, Siegfried Rakutt, Heidi Klein, Werner Füzler

# Beitragsstruktur und Mitgliedschaft

Der monatliche Beitrag des Turnverein Friedrichstal 1899 e.V. setzt sich zusammen aus

- Mitgliedsbeitrag (für alle Mitglieder) und
- Aktivenbeitrag (nur für aktiv Sport treibende Mitglieder), für jede Abteilung, in der das Mitglied aktiv ist.

## Mitgliedsbeitrag pro Monat

Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre	2,50 €
Erwachsene ab 18 Jahre	3,50 €
Familien (ab 3 Personen)	7,00 €

## Aktivenbeitrag pro Abteilung und Monat

Kinder/Jugendliche bis 18 Jahre	2,50 €
Erwachsene ab 18 Jahre	4,00 €

## Zahlungsweise

Für die Beiträge gilt jährliche Zahlungsweise. Die Mitglieder sind verpflichtet, die fälligen 12 Monatsbeiträge jeweils im Voraus zu entrichten. Bei Eintritt im zweiten Halbjahr sind nur 6 Monatsbeiträge fällig.

## Arbeitsstunden

Alle aktiven Mitglieder zwischen 16 und 60 Jahren sind außerdem zu fünf Arbeitsstunden im Jahr verpflichtet. Ersatzweise sind pro Stunde 8,00 € zu entrichten.

Änderungen in der Beitragsstruktur und in der Zahl der Arbeitsstunden werden durch die Jahreshauptversammlung des Turnvereins beschlossen.

# Satzungsauszug

## § 2 (Mitgliedschaft)

1. Jede natürliche Person kann Mitglied des Vereins werden.
2. Beitrittserklärungen sind schriftlich an den Vorstand zu richten. Bei Minderjährigen ist die schriftliche Einwilligung des gesetzlichen Vertreters erforderlich.
4. Die Mitglieder haben das Recht, an den allgemeinen Veranstaltungen des Vereins teilzunehmen und sich seiner Einrichtungen zu bedienen.
5. Die Mitglieder sind verpflichtet, die Satzung des Vereins zu beachten. Von den Mitgliedern wird erwartet, dass sie die Arbeit des Vereins

fördern und Schädigungen seines Rufes, seiner Bestrebungen und seines Vermögens verhindern.

6. Die Mitglieder sind verpflichtet, die festgelegten Beiträge im Voraus zu entrichten.

7. Die Mitgliedschaft endet durch Austritt, Ausschluss oder Tod.

8. Der Austritt ist zum Schluss eines Kalenderhalbjahres möglich. Er ist spätestens sechs Wochen vorher schriftlich dem Vorstand zu erklären. Abweichungen hiervon kann der Vorstand zulassen, insbesondere bei Wohnortwechsel.

# Änderungen Adressdaten

In jedem Jahr können nicht alle Beiträge korrekt eingezogen werden, da die Bankverbindungen einiger Mitglieder nicht mehr gültig sind. Auch Briefe oder unsere Vereinszeitschrift TV-Impulse können oft nicht zugestellt werden, da das Mitglied umgezogen ist. Dies stellt einen erhöhten Aufwand für unsere Verwaltung

dar.

Bitte teilen Sie uns Änderungen an der Bankverbindung oder der Adresse schriftlich mit (Henning Herlan, Hildastraße 31, Tel: 953659, E-Mail [henning.herlan@tv-friedrichstal.de](mailto:henning.herlan@tv-friedrichstal.de)).

Vielen Dank. Sie helfen uns damit den Verwaltungsaufwand zu reduzieren.

## Impressum

Erscheinungsweise	jährlich
Herausgeber	Turnverein Friedrichstal 1899 e.V.
Internet	<a href="http://www.tv-friedrichstal.de">http://www.tv-friedrichstal.de</a>
Redaktion	Markus Böhm, E-Mail: <a href="mailto:Markus.Boehm@tv-friedrichstal.de">Markus.Boehm@tv-friedrichstal.de</a>
Anzeigen	Bodo Ganz (Tel.: 1287), Markus Böhm
Satz und Layout	Markus Böhm
Auflage	800
Druck	Fischer digital + Schnell-druck Seubertstr. 8, 76131 Karlsruhe

## Zum Schluss

### Wir danken

- allen Autoren für Ihre Text- oder Bildbeiträge,
- allen Inserenten für Ihre Anzeigenwerbung,
- allen Freunden und Gönnern für ihre Spenden,  
die damit das Erscheinen von TV Impulse ermöglichen.

### Wir hoffen,

- dass unsere Leser TV Impulse an Freunde und Bekannte weitergeben.
- dass unsere Leser bei ihren Einkäufen unsere Inserenten bevorzugen.

